

1 **Antragstitel: Empfehlung eines Verfahrens zur Listenaufstellung**

5 **Antragsteller: OV 3**

7 **Der Kreisparteitag möge beschließen und auf der nächsthöheren**
8 **Ebene einbringen:**

10 Es wird für die Aufstellung der Listen bei der jeweils nächsten Kommunal-,
11 Landtags-, Bundestags- und Europaparlamentswahl folgendes Verfahren emp-
12 fohlen:

14 Innerhalb eines Blocks von jeweils drei aufeinanderfolgenden
15 Listenplätzen soll mindestens 1 männliche Person und 1 weibliche Person ver-
16 treten sein.

18 In der Praxis bedeutet das, dass alle Listen in
19 aufeinanderfolgende Blöcke à 3 Personen eingeteilt werden und in jedem Block
20 mindestens 1 männliche Person und 1 weibliche
21 Person vertreten sein soll.

24 Begründung:

26 Um die FDP für Menschen aller Geschlechter attraktiv zu halten,
27 sollen die nächsten Wahllisten der FDP probeweise einem Leitprinzip folgen,
28 welches auf ein Mindestverhältnis vom weiblichen und männlichen Geschlecht
29 ausgerichtet ist. Auf die Art wird sichergestellt, dass Männer und Frauen in ei-
30 nem ausreichenden Maß an Geschlechterparität mit Mandaten versehen wer-
31 den.

33 Gleichzeitig bietet das vorgeschlagene Prinzip
34 ausreichend Flexibilität, um sowohl dem prozentualen Geschlechterverhältnis
35 der Parteimitglieder annähernd zu entsprechen als auch um Spitzenkandidatu-
36 ren natürlich völlig unabhängig vom
37 Geschlecht wählen zu können.

38